Kubistische Komposition mit Gestirnen



Worum es geht

Aus dem Jahre 1921, in dem Adolf Fleischmann auch erstmals an der Ausstellung der »Münchener Neuen Sezession« teilnahm, stammen drei Aquarelle mit Collagen in Silberund Goldfolie, die zu seinen frühesten Werken gehören (Inv.Nr. C 1976/2543-2545). Bereits in diesen Blättern zeigen sich die Grundtendenzen seiner Kunst: In den kubistische Kompositionen werden eher märchenhaft anmutende Elemente wie Gestirne oder Tiermotive (Katzen, Fische) eingeführt. Im Jahr 1976 stiftete Frau Elly Fleischmann der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart 18 Gouachen, Collagen, Kohlezeichnungen und Monotypien ihres Mannes Adolf (Richard) Fleischmann, darunter etliche aus seiner frühen Schaffenszeit, denen aufgrund der hohen Verlustzahlen durch die Vernichtung während des Zweiten Weltkrieges eine besondere Bedeutung zukommt.

Titel	Kubistische Komposition mit Gestirnen
Inventarnummer	C 1976/2543
Medium	Zeichnung
Personen	Adolf Richard Fleischmann (Künstler / Künstlerin): * 18. März 1892 Esslingen am Neckar – † 28. Jan. 1968 Stuttgart
Datierung	1921
Technik	Aquarell, Collage (mit Silberfolie)
Material	Papier (rohweiß)
Maße	he: 28,80cm(Blatt) / Breite: 19,80cm(Blatt)
Urheberrecht	Succession Adolf Richard Fleischmann 2009
Status	Inventarisiert
Sammlungsbereich	Zeichnungen
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Geschenk 1976 Elly Fleischmann

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt? Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite